

Sommerliches Stadtteilstadtteilfest 2023 mit vielen tollen Überraschungen



Das 19. Stadtteilfest am 08.09.2023 war wieder ein voller Erfolg für die Veranstalter, das Netzwerk „Nord für Nord“. Musik mit der Brassband „Blechklang“, dem Jazzfamienduo „Boom Boom Broom“ dem Liebieprojekt und Schülerbands, Tanz und Zauberdarbietungen sorgten für Unterhaltung. Es waren aber auch die vielen kleinen Überraschungen, die das Fest zu einem gelungenen Nachmittag machten. Verschiedene Attraktionen,

die die Freie Bühne Jena mitbrachte begeisterten die Besucher. Die Guckkastentheater der Kuglerbühne boten Geschichten für Groß und Klein, das Bauchladentheater von Martin erzählte kleine Abenteuer mit Gegenständen und die Großfigur Ulumasi spazierte durch die Menschenmenge.

Info- und Mitmachstände von Pflegeeinrichtungen, Kindergärten und Vereinen aus dem Wohngebiet regten zum Austausch an.

Der Dank gilt allen, die zum Gelingen beigetragen haben, vor allen auch denjenigen, die das Fest finanziell unterstützt haben. Dazu gehören der Ortsteilrat Jena-Nord, JenaWohnen, die Pflegeeinrichtung Katharinenhof und natürlich die Sparkasse Jena-Nord, die den Erlös des Getränkeverkaufs wieder für das nächste Fest sponsert.

Wir freuen uns auf das 20. Stadtteilfest im nächsten Jahr.



Fotos © Ortsteilrat Jena-Nord

Titelseite Seite 1

Sommerliches Stadtteilfest 2023 mit vielen tollen Überraschungen | Inhaltsverzeichnis

Aktuelles - polaris Seite 2

Menschen im polaris | Abschied und Neubeginn im polaris | Anzeigenwerbung

Aktuelles aus Nord Seite 3

Alle Jahre wieder: Weihnachtsbaum gesucht! | Leserzuschriften zu Füchse in unserem Stadtteil Jena-Nord | Rückblick auf die Feier zum 30. Geburtstag des Kindergartens "Kinderbude" in Zwätzen | Anzeigenwerbung

Wissenswertes Seite 4

Förderverein vom Seniorenzentrum „Am Heiligenberg“ sagt DANKE | Oase in Jena Nord: 83-Jähriger verwandelt Hinterhof in prächtigen Garten

Wissenswertes Seite 5

Staub, Hitze, Beton - Internationales Baucaamp im Kulturschlachthof | Start der Rollsporthallensaison am Kulturschlachthof | Anzeigenwerbung

Meldungen Ortsteilrat S. 6

Zwei sehr wichtige Bauvorhaben haben begonnen | Expedition Boden in Jena | Termine Ortsteilratsitzungen | Anzeigenwerbung

Aktuelles aus Nord/Termine S. 7

„Hilf mir, es selbst zu tun!“ | Alle packen mit an: Zwei neue Matschküchen für die Kinder der AWO Kita „Abenteuerland“ in Jena | Termine Familienzentrum Jena

Veranstaltungen/Termine S. 8

Veranstaltungen Oktober-Dezember | Regelmäßige Termine Begegnungszentrum Jena e.V. | Impressum | Anzeigenwerbung

Aktuelles aus Nord und was Sie wissen sollten



Jugendbildungszentrum
polaris Drudel11 e.V.

Facebook: Jugendbildungszentrum polaris,
Instagram: polaris_jena
www.polaris-jena.de

Menschen im polaris



Wer bist du und was machst du im polaris?

Ich bin Anna Langer, Illustratorin und Künstlerin und man findet mich unter dem Künstlernamen 'Lanna the Great'. Seit einiger Zeit gestalte ich verschiedene Projekte im polaris. Dabei geht es immer darum, kreativ zu werden und den Prozess von der Idee bis zum fertigen Stück zu erlernen.

Welche Projekte hast du schon angeboten oder mitgemacht?

Gemeinsam mit den Jugendlichen haben wir schon Sticker erstellt, Mode designt, Filme animiert, Zeitschriften gestaltet, Wandgemälde kreiert und uns Bandlogos ausgedacht. Es ist mir wichtig, dass wir immer wieder neue Wege finden, gestalterisch tätig zu werden, denn die meisten Techniken sind auf super viele Projekte und Ideen anwendbar. Das ist das Schöne daran. Was gefällt dir am besten an der Zusammenarbeit mit Kindern und Jugendlichen? Was möchtest du ihnen näherbringen oder vermitteln?

Die Zusammenarbeit mit jungen Menschen ist immer spannend. Von der Ideenentwicklung bis zur Umsetzung und dann zum fertigen Produkt gibt es so viele Schritte und Entscheidungen, die man treffen muss. Anderen dabei zu helfen, ihr eigenes Projekt umzusetzen, hilft mir da-

bei, die Prozesse selbst auch immer besser zu verstehen. Der beste Moment ist natürlich, wenn das fertige Produkt steht - das ist immer ein Riesenerfolgserlebnis für uns alle.

Gibt es regelmäßige Angebote im polaris, die du unterstützt?

Bis zum Ende des Jahres biete ich im polaris jeden Dienstag von 15-18 Uhr einen freien Workshop für's digitale Zeichnen mit dem iPad an. Die iPads werden gestellt und die freie selbstmotivierte Arbeit steht im Vordergrund. Digitale künstlerische Tools zu beherrschen, gibt einem die Möglichkeit, fast jede Idee vorzubereiten und umzusetzen. Es ist deshalb gut, dass das Jugendzentrum jungen Menschen dieses Angebot ermöglicht.

Wenn ihr Lust habt das Angebot mal anzuschauen, dann kommt gern vorbei!

Fotos © polaris

Abschied und Neubeginn im polaris

Wir haben unsere lieben Freiwilligen Helene, Niki und Tilman verabschiedet, die mit uns die Sommerferien nochmal so richtig gerockt haben. In den sechs Wochen hatten wir ein buntes Programm mit viel Abenteuer, Kreativität, Bewegung, Spiel und Musik. Mit lieben Kooperationspartnern konnten wir insgesamt ca. 170 Kindern und Jugendlichen eine ereignisreiche Ferienzeit bieten.

Seit dem 01.09. sind unsere neuen Freiwilligen im polaris angekommen. Wir begrüßen Hanne und Laureen und erwarten sehnsüchtig unsere europäische Freiwillige aus der Türkei, Çağla, die hoffentlich Ende September einreisen kann.

Hier stellen sich Hanne und Laureen mal kurz vor:

Hi, ich bin Hanne, 19 Jahre alt und mache mein FSJ im polaris, um Erfahrungen

in der Jugendarbeit zu sammeln und mich diesbezüglich weiterzubilden. Um mein Fachabitur abzuschließen und studieren zu können, musste ich mich für einen Freiwilligendienst entscheiden. Meine Wahl fiel wegen dem freundlichen, offenen Umfeld und der vielen Möglichkeiten auf das polaris. Zudem arbeite ich in meiner Freizeit als Veranstaltungsplanerin mit Jugendlichen und stütze mit meiner Arbeit hier also auch meine Interessen. Ich freue mich darauf, Projekte zu planen, neue Dinge zu lernen und mit Menschen zu arbeiten.

Huhu, mein Name ist Laureen, ich habe mich dafür entschieden, dieses Jahr ein FSJ zu bestreiten. Ich habe mich schon öfter im Jugendzentrum aufgehalten und viel Zeit hier verbracht Die Arbeit mit den Kids interessiert mich und ich erhoffe mir,



hier mehr Erfahrungen zu sammeln. Mein Ziel für dieses Jahr ist es, unter anderem herauszufinden was ich nach der Zeit hier im polaris machen will. Außerdem möchte ich mich neuen Herausforderungen stellen. Ich freue mich auf die gemeinsame Zeit mit meinem zukünftigen Team und bin froh ein neuer Teil der Crew zu sein.

DIY-Weihnachtsstube

Am 22.12.2023 finden wieder unsere gemütlichen weihnachtlichen Workshops im polaris statt. Gemeinsam gestalten wir selbstgemachte Geschenke und stellen noch die letzten Überraschungen für unsere Liebsten her.

Anzeigenwerbung



Die neue Allianz Autoversicherung

Im Schadenfall den richtigen Ansprechpartner vor Ort zu haben, kann entscheidend sein. Mehr als das Übliche. **Hoffentlich Allianz.**

Vermittlung durch:

Lutz Winkler

Allianz Hauptvertretung am „Eulenhof“
Dornburger Str. 161, 07743 Jena
Tel.: 03641.44 20 04, Fax: 03641.35 62 96
Mobil: 0172.7927297
E-Mail: lutz.winkler@allianz.de
www.LutzWinkler-allianz.de

Allianz



E wie Einfach:
Wir können E-Rezept!

Mo. - Fr. 7.30 - 18.30 Uhr
Samstag 8.00 - 12.00 Uhr

www.apo-noho.de

Bestellung und Lieferservice: Tel. 0800 0 876 100 (gebührenfrei)



Aktuelles aus Nord

und was Sie wissen sollten

Alle Jahre wieder: Weihnachtsbaum gesucht!

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, wie jedes Jahr möchte der OTR Jena-Nord einen Weihnachtsbaum am Emil-Höllein-Platz aufstellen. Falls Sie einen Baum mit ca. 10m Höhe spenden möchten, freuen wir uns über eine Rückmeldung. Die Fällung und den Abtransport durch KSJ bezahlen KSJ und der Ortsteilrat. Sie brauchen lediglich eine Fällgenehmigung. Sie können sich jederzeit an Ortsteilbürgermeister Dr. Christoph Vietze unter: ortsteilbuergemeister.vietze@jena.de oder Telefon 03641/66 50 92 bzw. 0171 692 48 43 wenden.



Leserzuschriften zu Füchse in unserem Stadtteil Jena-Nord

In unserer letzten Ausgabe hatten wir über die Füchse berichtet, die sich in unserem Stadtteil offensichtlich wohlfühlen. Daraufhin haben wir zahlreiche Leserzuschriften erhalten. So wurde der Fuchs häufig in der Stifterstraße gesehen, aber auch am Spitzweidenweg und in der Rheinlandstraße.



Unsere Leserin Birte Mattern aus der Closewitzer Straße schickte uns sogar Fotos von gesichteten Waschbären, Rehen und Dachsen.



Fotos © Leserzuschriften & Birte Mattern

Rückblick auf die Feier zum 30. Geburtstag des Kindergartens "Kinderbude" in Zwätzen



Die Elterninitiative "Kinderbude e.V." feierte am 10. Juni den 30. Geburtstag ihres Kindergartens. Nach der Eröffnung durch den Vereinsvorstand und den Ortsteilbürgermeister Dr. Waldemar Kühner brachte eine Aufführung des ABC-Theaters aus Erfurt den Kindern, Eltern und

anwesenden Gästen viel Spaß. Auch die zahlreichen Stände (u.a. Kleiderbasar, Experimentierecke, Kinderschminken) wurden von Kindern und Erwachsenen begeistert angenommen. Es gab Kaffee und jede Menge Kuchen, ein Elternteil sorgte mit seiner Band für die musikalische Untermalung des Nachmittags.

Wir danken von Herzen allen Organisatoren, Teilnehmern und Gästen. Der Nachmittag war eine tolle Zusammenkunft aller Freunde der Kinderbude und sorgte für viele glückliche Gesichter bei Kindern und Erwachsenen.

Ohne unsere Sponsoren und deren vielfältige Zuwendungen wäre der Nachmittag nicht möglich gewesen: Vielen Dank an den Ortsteilrat und

Ortsteilbürgermeister Zwätzen, das Autohaus Fischer GmbH, die Gemeinschaftspraxis Zitzmann/Ludwig, die K&B Verkehrs-Bildungs GmbH, den OBI Markt Jena, Buffet:ok (Gönnataler Putenspezialitäten GmbH), die Sparkasse Jena Saale-Holzland, den Kommunal Service Jena, der Baumrader, die Fahrschule Daniel Kühnert, die Allianz K&M Kraus oHG, Certified Financial Planner Michael Engler sowie die Werbeagentur Gutjahr-Richter.

Wir danken auch allen privaten Spendern, die mit ihren Zuwendungen zum Gelingen unseres Festes beigetragen haben und die uns damit auch bei der Umsetzung zukünftiger Vorhaben unterstützen.

Foto © Kinderbude e.V.

Anzeigenwerbung

WG
WOHNUNGSGENOSSENSCHAFT
Carl Zeiss eG

Zuhause fühlen.
wgcarlzeiss.de



Heike Schmidt

Unser erster „Tag der Offenen Tür“ in Jena war ein großer Erfolg!



Wir bedanken uns herzlich bei all den Besuchern, die unser breites Spektrum an Pflegeleistungen kennen gelernt haben und freuen uns auf Sie.



SiLenza Pflege GmbH
Am Alten Güterbahnhof 3 · 07743 Jena · Tel. 03641 82 89 98



● Förderverein vom Seniorencentrum „Am Heiligenberg“ sagt DANKE

2020 gründete sich der Förderverein des Seniorencentrums „Am Heiligenberg“ mit dem Ziel, besondere Momente im Heimalltag für die Bewohner*innen zu schaffen.

Was hat unser Verein bisher bewegt? Das erste Projekt war das Errichten eines Pavillons auf der Terrasse, der für jahreszeitliche Feste genutzt wird. So konnten schon zwei Weihnachtsmärkte für unsere Bewohner*innen stattfinden. Die Heißgetränkeautomaten wurden ebenfalls über den Förderverein finanziert. Besondere Erlebnisse, die über die Spenden möglich wurden, waren das Karnevalprogramm durch den Jenaer Karnevalsclub 1953 e. V. und der Besuch des Zirkus Ramon Hein sowie musikalische Veranstaltungen mit verschiedenen Künstlern. Seitdem der Förderverein besteht, besuchten uns auch die kuscheligen Alpakas regelmäßig.



In diesem Jahr sponsorte ein Angehöriger aus dem Servicewohnen des Seniorencentrums mehrere Weinpflanzen, um unseren Pavillon im Innenhof zu begrünen. Für die Terrasse konnten neue Gartenmöbel angeschafft werden. Herr Karnahl, unser Heimförsprecher und Gründungsmittglied des Fördervereins, bepflanzte das Kräuterbeet mit Basilikum, Salbei, Rosmarin, und Petersilie sowie verschiedenen Gemüsesorten wie Bohnen, Tomaten, Zucchini, Fenchel, Rote Rübe, die von den Bewohner*innen genossen werden konnten. Um ein besonderes Beschäfti-

gungsangebot, vor allem für die bettlägerigen Bewohner*innen zu etablieren, entstand ein fahrbarer Snoezelwagen, ausgestattet mit einer Wassersäule und verschiedenen musikalischen, optischen und sensorischen Reizen. In der letzten Mitgliederversammlung entstanden wieder neue Ideen, um den Bewohner*innen besondere Momente zu schaffen. So sind beispielsweise eine Fotogalerie und eine mobile Kochinsel in Planung.

Wir möchten an dieser Stelle allen Spendern und Fördervereinsmitgliedern ganz herzlich danken, die uns mit ihren Spenden unterstützen und Projekte realisieren lassen, die Freude schenken.

Kontakt Förderverein:

Stefanie Pfeiffer (Vorsitzende)

Tel: 03641 - 484 101

soz.szh@awo-mittwest-thueringen.de

Foto © Seniorencentrum „Am Heiligenberg“

● Oase in Jena Nord: 83-Jähriger verwandelt Hinterhof in prächtigen Garten

Ein karger, ungepflegter Hinterhof in Jena Nord – das genügte, um den 83-jährigen Hannes Pippig zur Tat schreiten zu lassen: "Ich brauch ne Arbeit" sagte er dem Hausmeister und holte sich das Einverständnis für die ehrenamtliche Pflanzenpflege ein. So begann Hannes damit, sich um die vorhandenen Blumenbeete an der Hauswand zu kümmern und neue anzulegen. "Das ist meine Welt", sagt er stolz über die Gartenarbeit. "Es hält mich fit, und wenn ich das nicht hätte, wäre ich kaputtgegangen."

Als der 83-Jährige mit seiner Frau im Juni 2022 nach Jena zog, wusste er selbst noch nicht, was genau diese bloße Beschäftigung an Resultaten hervorbringen würde: „Nachdem ich mir das Okay eingeholt hatte, habe ich einfach losgelegt und mich ausgetobt.“ Von Ungefähr kam seine Begeisterung und sein Talent jedoch nicht: Sein ganzes Leben hatte er zuvor im Landkreis Greiz verbracht und war dort für die Pflege der Gartenanlagen des Thüringer Fernwassers an der Talsperre Greiz-Dörlau verantwortlich.

Heute erstrahlt in dem Hinterhof eine bunte, wohl gehegte Pflanzenwelt, in der selbst über zwei Meter hohe Bananenbäume stehen, die laut Pippig starke Wurzeln ausgebildet haben und sogar den Winter überstehen. Selbst Berufsgärtner wie Pippigs Nachbar, Jan Müller, sind von der Blütenpracht beeindruckt: „Er hat da Top-Arbeit geleistet.“



Der besondere Garten ist mittlerweile aber auch über die Nachbarschaft hinaus bekannt und einige Jenaer aus anderen Ortsteilen kommen vorbei, um ihn zu bewundern. So ist zum Beispiel Sabine Schmidt aus dem Damenviertel darauf aufmerksam geworden: "Ich habe noch nie in meinem Leben solche mannshohen Wunderblumen gesehen, und das auch noch in allen Farben. Der Garten ist so liebevoll gestaltet. Die Bananenstauden sind herrlich, und wenn man in den Hinterhof spaziert, fühlt man sich zwischen Kakteen wie in einer kleinen Oase mitten in der Stadt."

Hannes Pippig beweist, dass man nicht viel braucht, um seiner Leidenschaft nachzugehen und das Leben für sich selbst und andere zu verschönern. In seinem Fall genügten ein paar Blumenbeete an einer Hauswand. Körper und Geist sind seiner Ansicht nach wie ein Garten: Wenn man sie pflegt und im steten Wandel gedeihen lässt, können sie auch im Alter blühen.

Christian Döring

Aikaterini Pistiki

Foto © Hannes Pippig





Wissenswertes das sollten Sie wissen

Staub, Hitze, Beton - Internationales Baucamp im Kulturschlachthof



Foto © Kulturschlachthof Jena

Im Juni und Juli fanden im Kulturschlachthof vier intensive Bauwochen statt. In der ersten Woche wurde ein großes Betonfundament gegossen. In der zweiten Woche wurden Container daraufgesetzt und als Zwischenlager ausgebaut. In der dritten und vierten

Woche fand in Kooperation mit dem Internationalen Bauorden zum zweiten Mal ein internationales Baucamp statt. 11 junge Freiwillige aus Spanien, Frankreich, Belgien, Deutschland und der Türkei halfen dabei, Wände einzureißen, Böden herauszustemmen, Rohre zu verlegen, Stahlträger zu schleifen und zu streichen und Material für den Innenausbau ein- und umzulagern. Für Abwechslung und Abkühlung sorgten Badeausflüge, Filmabende, Karaoke, eine Bootstour auf der Saale und ein Trip nach Weimar.

Dadurch konnte im August mit dem Einbau von zwei neuen Zwischendecken begonnen und ein weiterer Meilenstein erreicht werden.

Seit 2018 arbeiten die Vereine Crossroads, FreiRaum-Jena und Freie Bühne Jena daran, ein verfallenes Gebäude

des alten Schlachthofs in ein soziales Zentrum zu verwandeln. Die Entwicklung des Geländes erfolgt in demokratischen Aushandlungsprozessen und ein Großteil der Planungs- und Sanierungsarbeiten wird in Eigenleistung gestemmt. Ein mühsamer Weg, der sich für alle lohnt: Der Kulturschlachthof ist schon jetzt ein großer Spielplatz für engagierte Erwachsene, die verschiedene Aktivitäten wie handwerkliches Arbeiten, Rollsport, Theater, Musik und nachhaltiges Leben und Wirtschaften an einem Ort verbinden. Mit der geplanten Fertigstellung der Grundsanierung in 2024 sollen im Kulturschlachthof dauerhaft Veranstaltungen und Freizeitangebote insbesondere für Kinder und Jugendliche in Jena-Nord und Jena-Ost möglich sein.

Mehr Infos: kulturschlachthof-jena.de

Start der Rollsporthallensaison am Kulturschlachthof

Nach einem heißen (Workshop- & Bau-) Sommer, nimmt Crossroads e.V. im September die Rollsporthalle am Kulturschlachthof wieder in Betrieb!

Im Sommer organisierte der Verein zwei „Beton-Tage“ an denen mit Hilfe von Rollsportbegeisterten zwei neue Rampen am Außenbereich des Kulturschlachthofs fertig gestellt werden konnten. Ab September öffnen die Tore der Rollsporthalle für Rollsportbegeisterte & ein Skate-Workshop für Mädchen startet. Ab Oktober kommen dann weitere Workshopangebote rund ums Rollen für Kinder & Jugendliche hinzu.

Hier die Workshopzeiten & Öffnungszeiten:

Montag 19:00-21:00 Uhr:

FLINTA*-Session vom Thüringer Roll.Laden [Erklärung: FLINTA*-only heißt, die Session ist für Frauen, Lesben, intergeschlechtliche, nicht-binäre, trans und agender Personen.]

Donnerstag 16:00-18:00 Uhr:

Halle für Alle geöffnet

18:30-21:00 Uhr:

Freies Training – Luftakrobatik am Tuch

Freitag 16:00-17:30 Uhr:

Offener Girls-Skate-Kurs (ab 8 Jahren) Für den Workshop ist keine Anmeldung erforderlich, der reguläre Eintritt gilt als Kursgebühr! Skateboards & Schoner-ausrüstung können vor Ort gegen eine Spende ausgeliehen werden.

Mehr Infos zu Crossroads & der Rollsporthalle finden Sie auf der Website

des Vereins:

<https://www.crossroadsjena.de/>.

Sie finden Crossroads auch auf den sozialen Medien:

Facebook: Crossroads e.V.

Instagram: [crossroads_jena](https://www.instagram.com/crossroads_jena)

Anzeigenwerbung

NACHWUCHS GESUCHT!



Automobilkaufmann [m/w/d]



Kfz-Mechatroniker [m/w/d]



Karosserieinstandhaltungsmechaniker [m/w/d]



Kfz-Lackierer [m/w/d]

Hast Du Interesse an Autos, Verständnis für technische oder kaufmännische Tätigkeiten in der Automobilbranche dann ist eine Ausbildung in der Unternehmensgruppe FISCHER genau das Richtige für Dich. **Finde unter den Ausbildungsprofilen Deinen Traumberuf!**

Informiere Dich online:

-  www.fischer-auto.de/karriere
-  <https://www.facebook.com/autohaus.fischer/>
-  ausbildung@fischer-auto.de

Vorteile einer Ausbildung bei FISCHER

- [FISCHER] Azubi Camp
- [FISCHER] Lehrwerkstatt
- Teamevents
- Karrieremöglichkeiten

[FISCHER] UNTERNEHMENSGRUPPE

Autohaus Fischer GmbH | Brückenstraße 6 | 07743 Jena | Telefon: 03661 4850
 Autohaus Fischer GmbH Apolda | Erfurter Straße 105 | 99510 Apolda | Telefon: 03644 50720
 Fischer GmbH & Co. KG | Damaskweg 65 | 07745 Jena | Telefon: 03661 28280
 Autohaus Fischer GmbH Gera | Keplerstraße 11 | 07549 Gera | Telefon: 0365 737020
 Autohaus Fischer GmbH Triptis | Im Kälbertale 2 | 07819 Triptis | Telefon: 036482 430
 Autohaus Fischer GmbH Triptis | Betriebsstätte Oettersdorf | Löhmar Weg 43 | 07907 Oettersdorf | Telefon: 03663 424330
 Autohaus Fischer GmbH Triptis | Betriebsstätte Bad Lobenstein | Richard-Köcher-Straße 33 | 07356 Bad Lobenstein | Telefon: 036651 38090

Ortsteilratseite

Meldungen vom Ortsteilrat



Informationen zu den Terminen der Ortsteilratssitzungen entnehmen Sie bitte der Ortsteilratseite: <https://jenanord.wordpress.com> oder in der Tagespresse. Änderungen vorbehalten.

Zwei sehr wichtige Bauvorhaben haben begonnen

Zwei vom Ortsteilrat in den letzten Jahren forcierte Bauvorhaben stehen nun kurz vor der Fertigstellung. Aufgrund Kostensteigerungen im Zuge des Ukrainekrieges, knappen städtischen Budgets und dem Mangel an Planungskapazitäten und Handwerkern kam es aber zu Verzögerungen.

Bereits seit Herbst 2020 fanden durch den OTR zahlreiche Begehungen der Treppenanlagen mit KSJ statt, um vor allem Möglichkeiten für die Barrierefreiheit der Treppenanlagen zwischen Closewitzer Straße und Ottogerd-Mühlmann-Straße zu erörtern, damit Rollstühle, Kinderwagen und Rollatoren diese besser passieren können. Leider kann aktuell für die Treppe neben dem Parkhaus an der Closewitzer Straße keine Lösung gefunden werden. Diese ist viel zu steil für eine so genannte Kinderwagenrampe. Der Bau eines Slatomweges den Hang hinauf scheitert an den immensen Kosten und der Verfügbarkeit der Grundstücke.

Ein Fußweg am nördlichen Ende zwischen den Garagenanlagen hindurch, der nach wie vor vehement vom OTR gefordert wird, wird aktuell aus Kostengründen von KIJ abgelehnt. Auch die Idee von Ortsteilbürgermeister Christoph Vietze, im Rahmen eines Freiwilligeneinsatzes des OTRs durch das Gebüsch eine Bresche zu schlagen und damit zumindest einen Trampelpfad zu ermöglichen, wurde durch KIJ aus Verkehrssicherheitsgründen abgelehnt. Letztlich wurde aber durch KSJ die Treppenanlage zwischen Closewitzer Str. (gegenüber Eingang Gartenanlage Rautal) und Schützenhofstraße grundhaft saniert und ist jetzt eine sichere Verbindung für Personen mit Kinderwagen oder Mobilitätshilfen. Es kam zwar während des Baus zu größeren Behinderungen für mobilitätseingeschränkte Menschen, dafür sollte der neue barrierefreie Fußweg jetzt bis ins nächste Jahrhundert halten.

Zweitens wurde endlich der Bau des seit 2017 vom OTR geforderten Fußweges entlang der Rautalstraße zwischen Ottogerd-Mühlmann-Straße und Erich-Kuithan-Straße in Angriff genommen. Die Anlage des Gehwegs wurde insbesondere von vielen Eltern gefordert, da der zurzeit unbefestigte Randstreifen der Straße Rautal der Hauptschulweg für fast alle Kinder aus Nord II zur Rautalschule ist. Zudem benutzt auch eine große Anzahl Seniorin-

nen und Senioren den Randstreifen, der die kürzeste Verbindung zwischen den nördlichen Häusern auf der Closewitzer bzw. Ottogerd-Mühlmann-Straße und dem Kaufland ist. Nachdem es letztes Jahr gelungen ist, die Baukosten im Wirtschaftsplan des KSJ zu verankern, wurde im August diesen Jahres mit den Bauarbeiten begonnen. Leider kommt es dadurch aktuell in den Morgenstunden zu erheblichen Behinderungen sowohl des Kfz-Verkehrs aus Richtung Closewitz, als auch für die Schulkinder auf dem Weg in die Schule. Die Verkehrsbehörde hat den Abschnitt im Blick und versucht, die Beeinträchtigungen so gering wie möglich zu halten. Trotzdem bittet der OTR um gegenseitige Rücksichtnahme gerade zu den Schulanfangs- und endzeiten.

Bis Ende des Jahres sollen die Bauarbeiten abgeschlossen sein. „Ich danke allen Mitstreitern aus dem Ortsteilrat, der Stadtverwaltung und KSJ, dass diese wichtigen Projekte zur Erhöhung der Fußwegesicherheit nun umgesetzt werden und wünsche den Mitarbeitenden der Baufirmen gutes Gelingen“, so Ortsteilbürgermeister Christoph Vietze.

Expedition Boden in Jena

In diesem Jahr startet die "Expedition Boden" in Jena! Alle neugierigen Gärtnerinnen und Gärtner sind eingeladen, die Böden in ihren Gärten in und um Jena zu untersuchen.

"Expedition Boden" ist ein bürgerwissenschaftliches Projekt, welches den Einwohnern von Jena die Möglichkeit gibt, aktiv an einem Forschungsprojekt teilzunehmen und dabei mehr über Nähr- und Schadstoffe in ihrem Boden zu erfahren.

Sind in meinem Boden ausreichend Nährstoffe vorhanden oder ist er vielleicht mit Schwermetallen belastet? Solche Fragen mag sich der eine oder die andere

eventuell schon einmal gestellt haben. „Eine Antwort auf diese Fragen zu geben, ist gar nicht so schwierig, wie man zunächst vermuten mag“ sagt Projektleiter Prof. Dr. Christoph Koch.

Seit kurzem untersucht der Professor für technische Chemie und Umweltchemie in dem von der Carl-Zeiss-Stiftung geförderten Projekt die Bodenqualität in Thüringer Gärten. Hierfür erhalten die Bürgerinnen und Bürger von Jena ab sofort die Gelegenheit, Bodenproben aus ihrem eigenen Garten zu nehmen und kostenlos an der Ernst-Abbe-Hochschule Jena analysieren zu lassen. Neben Antworten auf die oben genannten Fragen soll so auch eine Sensibilisierung für Schadstoffe im Boden geschaffen werden. Die gesammelten Informationen werden anschließend ausgewertet, um mögliche Muster in der Bodenqualität besser verstehen zu können.

Am Projekt teilnehmen kann jeder, der mindestens 18 Jahre alt ist und in Jena einen Garten hat. Allerdings sind die Kapazitäten des Labors begrenzt: es können maximal 500 Bodenproben analysiert werden. Also am besten gleich Gummistiefel anziehen und loslegen! Ausführliche Informationen zum Projekt und zur Teilnahme gibt es unter: www.expedition-boden.de

Termine der Ortsteilratssitzungen finden:

11.10.2023 19:30 Uhr
01.11.2023 18:30 Uhr
06.12.2023 18:30 Uhr

in der Closewitzer Straße 2 statt.





Aktuelles aus Nord und was Sie wissen sollten

„Hilf mir, es selbst zu tun!“



Manch einer wird mit diesem Ausspruch der Reformpädagogin Maria Montessori vertraut sein. Wir hier, in dem Montessori Kindergarten Munketal, handeln täglich nach diesem Zitat.

Eingebettet in viel grüner Natur liegt unser Kindergarten mit seinen einladenden Gruppenräumen und dem großen Außenbereich. Wer an unseren Gartenzäunen entlanggeht wird Kinder entdecken, die auf Erkundungstour gehen, ihre Welten erobern, Freundschaften schließen, Konflikte lösen, die ersten Schritte lernen oder sich einfach körperlich auspowern.

Doch könnte man in die Gruppenräume schauen, würde man Kinder sehen, welche schon von Kleinkindgruppe an in das selbstständige Tun kommen. Kinder, denen etwas zugetraut wird und welche dazu ermutigt werden, selbstständig zu handeln. So würde man Kinder sehen, welche sich schon mit einem Jahr ihre Getränke aus kleinen Kannchen in den Becher füllen, welche sich aus den Mittagsschüsseln das Essen mit einer Kelle auf ihre Teller geben, welche sich selbstständig an

allen verfügbaren Montessorirübungen in den Gruppenzimmern bedienen dürfen und diese auch eigenständig - ganz im Sinne des Ordnungssinnes nach Maria Montessori - wieder zurückbringen.

Und so entwickeln sich die Kinder mit der Zeit immer weiter, lernen, in der Gemeinschaft zu bestehen, erfahren gegenseitige Rücksichtnahme und erwerben wichtige (Konflikt-) Lösungsstrategien. Allen voran ist dafür ein guter Bindungsaufbau zu den pädagogischen Fachkräften notwendig. Dies gelingt vor allem durch die sorgfältig vorbereitete Eingewöhnungszeit, viel Zuwendung, Vertrauen und Geduld. Ist dies gelungen, erleben die Kinder eine wertvolle Zeit in unserer Einrichtung.

Wenn wir Sie neugierig gemacht haben, können Sie sich gerne selbst einen Einblick in unseren Alltag und unsere Räumlichkeiten verschaffen. Dafür bieten wir regelmäßige Hausrundgänge an, welche Sie gerne auf unserer Website nachlesen können. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Janina Rohloff,
pädagogische Fachkraft in dem
Montessori Kindergarten Munketal

Anschrift:
Natalia Grabowski (Leitung)
Montessori Kindergarten Munketal
Schützenhofstraße 74
07743 Jena
Telefon: 03641-4242321
E-Mail: montessorimunketal@jena.de

Foto © Montessori Kindergarten Munketal

Alle packen mit an: Zwei neue Matschküchen für die Kinder der AWO Kita „Abenteuerland“ in Jena

Bei der zuletzt stattfindenden Kinderkonferenz hatten die Kinder der Kita „Abenteuerland“ den Wunsch geäußert, eine Matschküche im Gartenbereich der Kita zu haben.

Dieser Wunsch wurde nun im Rahmen des „Familiencafés“ aufgegriffen. Hierbei krepelten nicht nur die Pädagogen und Pädagoginnen selbst, sondern auch sieben weitere Elternteile die Ärmel hoch und bauten sogar zwei gewünschte Matschküchen für die Kita. Auch die Kinder packten beim Bau der Matschküchen kräftig mit an. Geleitet wurde das Bauprojekt von

dem Sozialpädagogen Justin Stöckel, zuständige Fachkraft für die Austragung des Landesprogrammes „Sprach-Kitas“, und Pierre Fischer, gelernter Zimmermann und Papa eines der Kinder der Kita. „Es war ein wirklich schöner Nachmittag, an dem alle mit angepackt und Spaß gehabt hatten.“ so Justin Stöckel.

Mit den regelmäßig in der Kita stattfindenden „Familiencafés“ verfolgen die pädagogischen Fachkräfte das Anliegen, ein offenes Angebot anzubieten, an dem alle Familien im Sozialraum unverbindlich teil-

Familienzentrum Jena

✉ Dornburger Straße 26
☎ 03641 / 311 23 20

- PEKiP: Di, Mi + Do 9:00 + 11:00 Uhr
- Spiel und Bewegung:
Dienstag 9:00 + 10:15 Uhr
- Eltern-Kind-Turnen:
Mo, Di, Mi 16:00 Uhr + 16:50 Uhr
- Spielgruppe: Do 10:30 Uhr
- Purzelbaum: Do 16:15 Uhr + 17:00 Uhr
- Geschwisterkurs: Termin auf Anfrage
- Bodyfit nach Schwangerschaft (Rückbildung): Di 9:30 Uhr
- Pilates mit Kinderbetreuung:
Freitag 9:00 Uhr + 10:30 Uhr
- Fitness-Mix: Mi 19:30 Uhr
neu: Do 9:00 Uhr mit Kinderbetreuung
- Babymassage: Fr 9:00 Uhr
- Rund ums Baby: (Termin auf Anfrage)
Dienstag 17:00 bis 18:30 Uhr
- HIIT the Beat: Do 19:00 Uhr
- NappyDancers: Do 15:30 + 16:30 Uhr
- Meditation für Schwangere: Do 9:30 Uhr

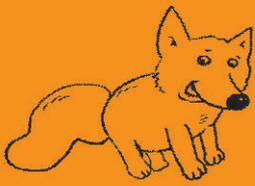
Offene Angebote

- Treffen für Alleinerziehende:
Donnerstag 15:30 Uhr | am 3. Do des Monats
- Zwillingstreff:
Donnerstag 15:30 Uhr | am 1. Do des Monats
- Babyzeit: Dienstag
14:00-15:30 Uhr - in geraden KW | 1.OG
- Still- und Krabbeltreff: Montag
9:30 - 11:00 Uhr | am 4. Montag des Monats
- Familienfrühstück:
Donnerstag und Freitag 09:00 Uhr
- Familiencafé: Donnerstag 15:30 Uhr |
am 2. und 4. Donnerstag des Monats
- Väterworkshop: Dienstag 19:00 Uhr |
am 2. Dienstag des Monats

Bitte informieren Sie sich telefonisch oder per Mail, ob die offenen Angebote wie geplant stattfinden. Weitere Informationen unter der Homepage: www.familienzentrum-jena.de > Anmeldungen zu allen Kursen und Veranstaltungen notwendig. < Tel. 03641- 311 232 0 und Mail: fz@familienzentrum-jena.de

nehmen und in den Austausch kommen können. „Mit diesem Angebot wollen wir zur Lebendigkeit des Sozialraumes Jena-Nord beitragen, Familien zusammenbringen und Vielfalt sichtbar machen“ sagt Einrichtungsleiterin Christine Keppler.

Die Ausgestaltung der jeweiligen Familiencafés reicht hierbei von gemeinsamen Bastelnachmittagen, Familienwanderungen bis zu gemeinsamen Bauaktivitäten, wie zuletzt der zwei neuen Matschküchen.



DAS NORDLICHT

Stadtteilzeitung für Jena-Nord | 16. Jahrgang | Nummer 67

Oktober | November | Dezember 2023

Veranstaltungen von Oktober bis Dezember 2023

Kulturkirche Jena-Löbstedt

- 15.10. 16.00 Uhr Sonntagskonzert mit "Kasita Kanto"
- 18.10. 16.00 Uhr Spätlesung mit "Doc Fritz - Folksing" - Gemeinsames Singen von Volks- und Folkliedern bei Kaffee und Kuchen
- 31.10. 14.30-19.30 Uhr Kinder- und Familienfest am Reformationstag mit Live-Musik "Unartick", Puppenspiel, Ponyreiten, Feuershow u. vieles mehr
- 03.12. 16.00 Uhr Adventskonzert mit "Silja pipes'n'strings"
- 10.12. 16.00 Uhr Adventskonzert mit "Trio Passerelle"
- 17.12. 16.00 Uhr Adventskonzert mit "The String Company"
- 20.12. 16.00 Uhr Spätlesung mit Ralf Krieg am Klavier Gemeinsames Weihnachtsliedersingen mit Kaffee und Gebäck & Stollen



Bürgerdialog in der Seniorenbegegnungsstätte des Begegnungszentrum Jena e.V.

Am 20.10.2023 lädt die Altenhilfeplanerin der Stadt Jena, Franziska Wächter, zum Bürgerdialog in die Seniorenbegegnungsstätte des Begegnungszentrum Jena e.V. in die Closewitzer Straße, 2 ein. Unter dem Thema „Lebensqualität im Alter- Infrastruktur und Umfeld in Jena-Nord“ können sich interessierte Senioren in Gesprächsrunden und an Thematischen austauschen und neue Ideen entwickeln. Hendrik Beck - Mitarbeiter der Landesvereinigung für Gesundheitsförderung Thüringen e.V., Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit "Ältere im Quartier" wird einen Eingangsvortrag zum Thema "Gemeinsam altersgerechte Quartiere entwickeln" halten.

Die Veranstaltung beginnt 15:00 Uhr, Kaffee und Getränke stehen bereit.

Begegnungszentrum Jena e. V.

Closewitzer Straße 2
03641 / 44 92 07

Mail: begegnungszentrum-jena@gmx.de

Beratung und Hilfe

- Beratung für Bürgergeld Empfänger
- Beratung u. Beantragung Wohngeld
- Vorsorgevollmachten/Patientenverfügung

Dienstag 9:00 - 15:00 Uhr
Donnerstag 9:00 - 12:00 Uhr

Mit dem neuen Wohngeld-Plus hat sich der Kreis der Anspruchsberechtigten ab Januar 2023 wesentlich erhöht. Wenn Sie Fragen zum Wohngeld haben oder Hilfe beim Ausfüllen des Antrages benötigen, kontaktieren Sie uns unter: Tel. 03641/ 44 92 07.

In der Seniorenbegegnungsstätte werden **Mitstreiter** gesucht: Vormittag nach Absprache
Singegruppe: dienstags 09.30 Uhr
Schachspielen: dienstags 14.00 Uhr
Skatspielen: mittwochs 13.30 Uhr
Seniorensport: montags u. mittwochs

Donnerstag, 26.10.2023 14:00 Uhr

„Gib Trickbetrügerei keine Chance“

Steffen Pönisch von der Polizei Jena gibt einen Überblick über derzeit aktuelle Betrugsmaschen

Impressum

Herausgeber: Ortsteilrat Jena-Nord, c/o OTBM Dr. Christoph Vietze

Redaktionsteam: Heike Eisenhauer, Dr. Christoph Vietze, Doreen Wolf, J. Schöler, Sylvia Magerl, Bianka Dettmer, Johannes Schleußner, A. Gutjahr-Richter

Anschrift: Begegnungszentrum Jena e. V., Closewitzer Straße 2, 07743 Jena, Ansprechpartnerin: Frau Heike Eisenhauer, Telefon: 03641/ 44 36 62 oder per Mail: begegnungszentrum-jena@gmx.de

Bitte verwenden Sie diese Anschrift auch für Leserbriefe.

Satz/Layout: Werbeagentur Gutjahr-Richter
Rubrikenillustrationen: Bernd Zeller
Auflage: 8.300 Stück
Druck: Weimarlanddruck
Verteilung: Mario Ernst
Erscheinen: vierteljährlich

Redaktionsschluss: 30.11.2023 für Ausgabe-Nr. 68 (01|2024)

Bitte teilen Sie uns rechtzeitig Ihre Veranstaltungstermine für die kommende Ausgabe mit. Die Anzeigenkunden senden bitte Ihre Anzeigendaten bis zum Redaktionsschluss per Mail zu. Für gelieferte Anzeigen und Inhalte übernimmt die Redaktion keine Haftung.
V.i.S.d.P.: Dr. Christoph Vietze

Treu sein. Lohnt sich.

Strom & Erdgas jetzt mit 25 € Gutschein

Sparen Sie mit unseren neuen Treue-Angeboten Energiekosten und sichern Sie sich die günstigen Preise bis Ende 2025.

Mehr Informationen oder direkt online abschließen unter

stadtwerke-jena.de/treue



stadtwerke
energie jena-pößneck
STADTWERKE JENA GRUPPE